Gemeinde Barleben

Der Bürgermeister

INFORMATIONSVORLAGE

IV-0040/2017 öffentlich

Amt: Bau- und Ordnungsam	: D	atum:	21.08.2017
Bearbeiter: Carola Studte	A	ktenzeichen:	

Gremien:	Datum:	TOP:	Kenntnisnahme:
Bauausschuss	04.09.2017		z.K.
Finanzausschuss	05.09.2017		z.K.
Hauptausschuss	20.09.2017		z.K.
Gemeinderat	28.09.2017		z.K.

Mitzeichnu	Mitzeichnung der Ämter / Bereiche:						
Hauptamt	Finanzen	Bauamt	Serviceamt	Unternehmer-	Regiebetriebe	Justiziar	EB WoWi
(HA)	(FIN)	(BA)	(SV)	büro (UB)	(RB)	(JU)	(EB)

Gegenstand der Vorlage:

Umsetzung des Breitbandnetzes, Abschluss des Konzessionsverfahrens

Der Gemeinderat wird über den Abschluss des Konzessionsverfahrens, der die pachtweise Überlassung und den Betrieb noch zu errichtender passiver Hochgeschwindigkeits- Breitbandnetze (FTTB) auf Basis des sog. Betreibermodells in den Planungsclustern 1 bis 3 im Landkreis Börde beinhaltet, informiert.

Keindorff

Sachverhalt

Zum **Ausschreibungsverfahren** der Arbeitsgemeinschaft Breitband Landkreis Börde

über die pachtweise Überlassung und den Betrieb noch zu errichtender passiver Hochgeschwindigkeits- Breitbandnetze (FTTB) auf Basis des sog. Betreibermodells in den Planungsclustern 1 bis 3 im Landkreis Börde

(Vergabe einer Dienstleistungskonzession)

erfolgte am 9.11.2016 die Konzessionsbekanntmachung entsprechend Richtlinie

2014/23/EU.

Breitbandausschreibung Fristbeginn 09.11.2016 / 14:00 Uhr Fristende 13.12.2016/ 12:00 Uhr

<u>Vergabestelle</u>

Arbeitsgemeinschaft Breitband Arbeitsgemeinschaft (Arge) Breitband LK Börde c/o Landkreis Börde/ Der Landrat Fachbereich I Triftstraße 9-10, 39387 Oschersleben

Vergabestelle für die Kommune aufgrund der gebildeten Arbeitsgemeinschaft (Arge) Breitband Landkreis Börde.

Ziel der Ausschreibung war es, einen Netzbetreiber zu ermitteln, der die noch zu errichtende passive FTTB- Breitbandinfrastrukture mit aktiven Netzkomponenten ausstattet, während der Vertragslaufzeit betreibt, wartet und eine flächendeckende, zuverlässige Versorgung des Projektgebietes (Planungscluster 1) und aller dort befindlichen Anschlussnehmer (privat, gewerblich und öffentlich) mit hochbitartigen Breitbandinternetzugängen und entsprechenden Diensten zu marktüblichen Preisen gewährleisten soll.

Nach Prüfung durch die ARGE Breitband Landkreis Börde beabsichtigen die ARGE (bzw. die Gemeinde Barleben) den Zuschlag auf das letztverbindliche Angebot der **DNS:NET Internetservice GmbH/ Berlin** zu erteilen.

Aus vergaberechtlichen Gründen musste vor der formalen Zuschlagserteilung der Ablauf der Informations- und Wartefrist gemäß §134 GWB abgewartet werden. Es gab keine Einwendungen bzw. Einsprüche.

Zudem bestand die Verpflichtung, der Bundesnetzagentur (BNetzA) vor Vertragsabschluss (=Zuschlagserteilung) den finalen Vertragsentwurf aus dem letztverbindlichen Angebot zur Prüfung vorzulegen. Auch dieser Verfahrensschritt wurde eingehalten.

Das Vergabeverfahren gilt somit in vorgenannten Punkten als abgeschlossen.

Zum Sachverhalt bzw. zur Thematik an sich gab es schon einige Gemeinderatsbeschlüsse.

Beispielhaft sei hier der Grundsatzbeschluss zur Durchführung und Verhandlung der Konzession aufgeführt. Es ist eine Vertragsbindung, bei der sich erst durch die bauliche Umsetzung finanzielle Auswirkungen ergeben werden, vorher nicht.

Der Vertrag enthält elementare Geschäftsgeheimnisse und darf nicht veröffentlicht werden. Darauf hat der Maßnahme-Koordinator (Beauftragter) des Landkreises, Herr Haupt nochmals explizit hingewiesen.

Nach Durchführung des Vergabeverfahrens sind die kommunalen Gremien über den beabsichtigten Zuschlag an das Unternehmen zu informieren. Das soll mit dieser Informationsvorlage erfolgen.

Von einer Beschlussvorlage wird abgesehen, da mit der Beschlussvorlage und Bestätigung am 22.06.2017 (BV-0036/2017) die Zweckvereinbarung zwischen den Mitgliedern der Arge Breitband sowie die finale technische Umsetzung des Breitbandprojektes als beschlossen gelten.

Der Vertrag ist ein Gemeinschaftswerk aller ARGE-Gemeinden. Er fußt auf dem letztverbindlichen Angebot, weitere Anpassungen, Änderungen sind nicht mehr möglich.

Begründung für Status "nicht öffentlich": entfällt

Finanzielle Auswirkungen

Kosten der Bearbeitung in EUR	«70,00»
-------------------------------	---------

Anlagen

Vergabevorschlag der Arge Breitband Landkreis Börde **ohne** Anlagen